KULTUR NEWS

INFORMATIONEN für KULTUR AKTEUR*INNEN

[kulturamt bielefeld]

Liebe Kulturschaffende, wir senden winterliche Grüße aus dem Kulturamt mit Hinweisen auf aktuelle Förderprogramme und Informationen aus dem Kulturbereich.
Wichtig: weitere Förderprogramme Dritter auf unserer Webseite **www.kulturamt-bielefeld.de** hier zu finden.
Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße aus dem
Kulturamt Bielefeld

Aus der Stadt

Alle Sparten

Abteilungsleitung Kulturprogramme und stellvertretende Amtsleitung Kulturamt Bielefeld

Das Kulturamt Bielefeld ist Partner und Unterstützer der lokalen Kulturszene. Wir fördern durch Kooperationen und verschiedene Förderprogramme. Wir beraten die freie Kulturszene und initiieren Marketingmaßnahmen.
Darüber hinaus bieten wir den Einwohner*Innen unserer Stadt und des Umlandes hochwertige nicht-kommerzielle Veranstaltungen, wie z. B. ein international beachtetes Tanzfestival, Straßentheater, das größte kostenfreie Kinderkulturfest Deutschlands oder die nachhaltige RadKulTour. Ein partizipativ erarbeitetes Kulturentwicklungskonzept wird ab 2024 weitere und neue Akzente für unsere Arbeit setzen.
Wir sind ein engagiertes und eingespieltes Team, das für seine Arbeit brennt. Zum Juni 2024 suchen wir eine innovationsfreudige, kreative Persönlichkeit für das strategisch und konzeptionell herausfordernde Aufgabenspektrum einer Leitung der Programmabteilung und der stellvertretenden Amtsleitung.
Bewerbung bis 01.01.2024
Mehr Informationen/Stellenausschreibung hier

Alle Sparten

Fortbildungsangebote des Kulturamtes Bielefeld: Zukunftsfit – Kultur(wissen)
Kulturamt Bielefeld

Seminarangebot: Erfolgreich Fördermittel beantragen
Der Bedarf nach Qualifizierung und Weiterbildung ist ungebrochen - das gilt auch für den Kulturbereich. Unser Ziel ist es daher, zukunftsorientierte, innovative und nachhaltige Weiterbildungsangebote für Bielefelder Kulturakteur*Innen zu ermöglichen.
Es gibt zahllose Fördertöpfe für Kultur, Soziokultur und kulturelle Bildung – auf Bundesebene, in den einzelnen Bundesländern und Städten, von Stiftungen und anderen Fördermittelgebern. Um Fördergelder zu erhalten, müssen Sie einen erfolgreichen Antrag stellen. Dies fällt vielen Menschen schwer. Die Fortbildung legt den Schwerpunkt auf die überzeugende Gestaltung von Anträgen, mit Beispielen aus der Praxis und Übungen. Zielgruppe: **Bielefelder Kulturaktuer*Innen** aller Sparten. Einsteiger:innen in das Thema bekommen einen grundlegenden Überblick, Fortgeschrittene profitieren von zahlreichen Praxistipps.
Termin: Do., 25. Januar 2024
Uhrzeit: 15:00 – 18:30 Uhr (inkl. 30 Minuten Pause)
Ort: SO2 Kulturamt
Kostenbeitrag: 10 € pro Person (inkl. Getränke und Kuchen)
Anmeldung: ab sofort bis 10. Januar 2024
Teilnehmerzahl: bis 30 Teilnehmende
Referent: Daniel Pichert (www.foerder-lotse.de)

Weitere Infos hier

Alle Sparten

Kulturwandertage 2024
Kulturamt Bielefeld

Ausschreibung Kulturwandertage 2024
Im Rahmen des Landesprogrammes Kulturrucksack NRW
Sie haben als freie Kulturakteur*Innen bzw. freie und städtische Kunst- und Kultureinrichtung die Möglichkeit, ein Kunst- bzw. Kulturangebot - unabhängig von der Kultursparte - für die Kulturwandertage 2024 per Online-Antrag beim Kulturamt einzureichen. Die Kunst- und Kulturprojekte können auch in den Schulferien oder außerhalb der Kulturwandertage für die Altersgruppe (10 bis 14 Jahre) in außerschulischen Lernorten oder digital umgesetzt werden. Die Kulturwandertage finden in der Zeit vom 30.09.-11.10.2024 statt.

- Anträge sind bis zum **12.01.2024** per E-Mail unter kulturamt@bielefeld.de einzureichen.
- Weitere Informationen und das Onlineformular erhalten Sie hier
- Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung beim Ausfüllen des Online-Antrages benötigen, sind wir Ihnen gerne behilflich. Ansprechpartnerin: Gülhatun Akbulut-Terhalle, Tel.0521/512537, E-Mail: guelhatun.akbulut-terhalle@bielefeld.de

Alle Sparten

Rochdale-Gelände im Frühjahr/Sommer 2023 wieder geöffnet
Veranstaltungen können in Eigenregie stattfinden

Das Rochdale-Gelände unweit der Innenstadt mit großer Freifläche (Asphaltboden mit angrenzenden Grünbereichen) wird auch im Frühjahr/Sommer 2024 wieder zu bestimmten Zeiten geöffnet und für Veranstaltungen nutzbar sein. Die ordnungsrechtlichen Bedingungen gleichen

denen in anderen öffentlichen Stadträumen, die Haftung liegt beim Veranstalter. Wasser- und Stromanschluss sind möglich.
Zur Klärung möglicher Fragen und Terminkoordination bitten wir um Kontaktaufnahme mit
Johanna Trockels
johannamarie.trockels@bielefeld.de
Tel.: (0521) 52 8556

Alle Sparten

Förderung von Auftritts- und Probemöglichkeiten für freie Kulturakteur*Innen im Tor 6 Theaterhaus Kulturamt Bielefeld

Im Jahr 2024 unterstützt das Kulturamt die Nutzung des Tor 6 Theaterhauses durch freie Kulturakteur*Innen.
Das Kulturamt hat vertraglich mit dem Theaterlabor ein Nutzungskontingent (24 Belegungstage) vereinbart, welches das Kulturamt der freien lokalen Kulturszene zur kostenfreien Nutzung anbieten kann. Mit diesem Entgelt wird auch die Nutzung der Basistechnik, die Reinigung der Räume nach der Veranstaltung sowie die Beheizung der Räume vergütet.
Bewerbungsschluss für Auftritte/Proben im 2. Halbjahr: 15.04.2024
Für Fragen steht Ihnen Frau Ellinghorst, 0521/513979, vom Kulturamt zur Verfügung.
Verfahren:

1. Künstler*innen bekunden Interesse beim Kulturamt an der Nutzung des Kontingents durch eine Buchungsanfrage und die Vorlage einer Projektbeschreibung, eines Finanzplans und eines Terminwunsches
2. Das Kulturamt prüft die Anfrage und die Antragsberechtigung im Abgleich mit der Tabelle mit den geblockten Terminen im Tor 6 Theaterhaus
3. Das Kulturamt gibt die Informationen an das Theaterlabor weiter, das einen entsprechenden Nutzungsvertrag mit den Künstler*innen macht.

Wichtig:

1. Es entstehen zusätzliche Kosten für die Künstler*innen für einen Hausmeister/Schließdienst, wenn ein eigener Techniker mitgebracht wird.
2. Das Theaterlabor kann einen Techniker vermitteln, wenn kein eigener zur Verfügung steht. Für den Techniker entstehen zusätzliche Kosten, die von den Künstler*innen übernommen werden müssen.
3. Falls die Basistechnik nicht ausreicht, können zusätzliche Kosten für Techniknutzung entstehen, die den Künstler*innen in Rechnung gestellt werden.
4. In Ausnahmefällen kann das Kulturamt Teile dieser zusätzlichen Kosten übernehmen. Dafür ist mit dem Kulturamt Rücksprache zu halten.

Förderung Allgemein

Alle Sparten

Förderanträge für das kommende Jahr aus den Mitgliedsstädten können ab Montag, den 11.12.2023, über das digitale Förderportal des NRWKS eingereicht werden
NRW KULTURsekretariat

Ab Montag, den 11.12.2023, können Förderanträge aus den Mitgliedsstädten des NRWKS über das digitale Förderportal eingereicht werden.
Eine Antragstellung ist dann möglich in diesen Förderlinien:

- Digitale Performance
- Interventionen im Stadtraum
- Kindertheater des Monats

- Kooperierte Projekte
- Musikkulturen
- Werkproben

Aktuell können für 2023 nur noch Anträge für die sog. Katalogprojekte »Kindertheater des Monats«, »Musikkulturen» und »Werkproben« gestellt werden. Alle anderen Fördertöpfe für 2023 sind bereits ausgeschöpft.

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Europäische Kooperationsprojekte
Creative Europe Desk KULTUR

Für ein Europäisches Kooperationsprojekt müssen sich mehrere Partnerorganisationen in einem Konsortium zusammenschließen. Das Konsortium besteht aus einer Einrichtung, die die Koordination übernimmt (auch lead partner genannt), und weiteren Partnerorganisationen. Das Projekt muss sich einer gemeinsamen Idee oder Herausforderung widmen und darauf europäische Antworten finden. Die Aktivitäten müssen grenzübergreifend stattfinden. Ein Projekt sollte das Ziel haben, einen positiven Wandel im europäischen Kultur- und Kreativsektor auszulösen. Die Projekte brauchen somit eine Breitenwirkung und müssen Überlegungen zu Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit beinhalten. Der Förderbereich ist spartenoffen. Nur rein audio-visuelle Projekte werden nicht gefördert.

Bewerbungsfrist: 23 Januar 2024

Weitere Informationen hier

Sparte Bildende Kunst

Ausschreibung Projektstipendium KunstKommunikation 25
Kreis Steinfurt

Mit dem Herbst startet die neue Bewerbungsphase für das renommierte Projektstipendium KunstKommunikation. Künstler:innen und Künstlergruppen haben die Chance, ihre Projektvorschläge für kommunikative, partizipatorische und/oder ortsspezifische Kunstprojekte bis zum **24. Januar 2024** (Poststempel) beim DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst einzureichen.

Weitere Informationen hier

Sparte Tanz

Landesarbeitsgemeinschaft Tanz NRW

Förderprogramme für Tanzprojekte mit Geflüchteten
Die Förderung zielt auf Projekt, die jungen Menschen mit Fluchterfahrung die Teilnahme am Tanz ermöglichen und die dabei Integration und soziales Miteinander fördern. Die Fördermittel können jederzeit beantragt werden.

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Kunststiftung NRW

Die Kunststiftung NRW fördert in **verschiedenen** Programmen herausragende und nachhaltige Projekte von hoher künstlerischer Qualität in den Bereichen **Literatur**, **Musik**, **Performing Arts** und **Visuelle Kunst** mit Bezug zu Nordrhein-Westfalen.

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Landesinitiative Europa-Schecks
NRW Landesförderung

Mit der Landesinitiative „Europa-Schecks“ unterstützt die Landesregierung Nordrhein-Westfalen herausragende Projekte europäischen Engagements, die sich in vielfältiger Weise für die europäischen Werte in NRW einsetzen, den Europagedanken in der Zivilgesellschaft und kommunalen Familie stärken und den Menschen die unterschiedlichen Facetten einer lebendigen Demokratie näher bringen.
Unsere Zielgruppe: Wir ermutigen Akteur*Innen wie Vereine, Schulen und Hochschulen, außerschulische Bildungseinrichtungen, Kommunen und viele mehr, sich für und mit Menschen aus Nordrhein-Westfalen zu engagieren – sowohl lokal als auch grenzüberschreitend.
Ihre Chance: Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, mit kleineren aber auch größeren Projekten an der Landesinitiative teilzunehmen und sich um eine Unterstützung von bis zu 25.000 Euro zu bewerben.
Die Europa-Schecks möchten Projekte unterstützen, die

- Wissen über die EU bzw. den Europarat, ihre Institutionen, Entscheidungsprozesse und Mitgliedsstaaten, auf kreative, vielfältige Art und Weise vermitteln,
- gegen Hass und antieuropäische Verschwörungstheorien wirken,
- nachhaltig in ihrer Wirkung und Umsetzung in Europa sind,
- zwischen Generationen und europäischen Kulturen vermitteln,
- Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenbringen, um Europa zu (er)leben,
- im Mai stattfinden, um den Europagedanken und seine Werte öffentlichkeitswirksam in den Europawochen zu verbreiten,
- viele Menschen unterschiedlicher Herkunft und Bildung erreichen, um den Mehrwert von Europa für den Erhalt von Frieden, Freiheit und Wohlstand zu zeigen.

Die Antragstellung ist mit Beginn des Kalenderjahres 2024 jeweils zum 1. eines ungeraden Monats möglich.

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

NRW Preis Kulturelle Bildung
Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

Die aktive Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen am kulturellen Leben zu ermöglichen, ist ein zentrales Ziel der Landesregierung Nordrhein-Westfalen.
Zu den Gelingensbedingungen Kultureller Bildung gehört insbesondere

- Kindern und Jugendlichen Freiräume zu schaffen, die sie allein oder mit anderen gestalten können,
- Rücksicht auf ihr unterschiedliches Wissen und die verschiedenen Bedürfnisse und Vorstellungen zu nehmen,
- ihre Interessen und Talente entsprechend zu fördern
- und schließlich die Angebote für alle Interessierten gut erreichbar zu gestalten.

Umgesetzt werden kann dies nur vor Ort und in Zusammenarbeit der verschiedenen Akteur*Innen, insbesondere der Schulen, Jugend- und Kultureinrichtungen und selbstverständlich nur zusammen mit den Kindern und Jugendlichen.
Hier gilt es, lokale Strukturen zu schaffen, die Jugend-, Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie alle Akteur*innen in ein Netzwerk einbinden, in dem sich entsprechende Angebote entwickeln und dauerhaft etablieren können.
Mit dem NRW-Preis Kulturelle Bildung werden herausragende Kooperationen ausgezeichnet. Gesucht werden Kultur-, Bildungs- und Jugendeinrichtungen sowie Träger, Vereine und Initiativen, die ein kulturelles Profil erarbeitet haben oder ein solches entwickeln. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen die Beteiligung von jungen Menschen und die Kooperation mit mindestens einer weiteren Einrichtung oder einem weiteren Akteur aus einem der beiden anderen Bereiche. Die Zusammenarbeit muss auf einen längeren Zeitraum ausgelegt sein und die fachlichen Belange der jeweils anderen Profession in die Entwicklung ihres kulturellen Profils einbeziehen.

Bewerbungen bis 26. Januar 2024

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Diversitätsfond
Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

Mit dem Programm werden künstlerische Perspektiven gefördert, die bisher unzureichend in der Kunst- und Kulturszene in NRW repräsentiert sind. Hierzu zählen z.B. die Perspektiven von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, schwarzen Menschen (PoC), älteren Menschen, Menschen mit Behinderung oder Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und queere Menschen (kurz: LSBTIQ*). Ziel ist es, die Diversitätsentwicklung insbesondere im Bereich der freien Künste zu stärken.
Vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Mittel durch den Haushaltsgesetzgeber stehen insgesamt bis zu 1.500.000 EUR an Fördermitteln zur Verfügung.

Bewerbungen für das Förderjahr 2024 sind ab sofort möglich. Antragsfrist ist der 7. Januar 2024.

Weitere Informationen hier

Sparte Film

Deutscher Jugendfilmpreis
Film ab für die junge Szene

Der Deutsche Jugendfilmpreis ist ein Forum für die Filmproduktionen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 25 Jahre. Der Wettbewerb, der seit 1988 ausgeschrieben wird und unter dem gleichen Jahresthema „OK BOOMER,!?“ wie der Jugendfotopreis steht, bringt die Nachwuchsszene zusammen und bietet die Möglichkeit, die individuellen Ansprüche der jungen Kreativen gezielt weiterzuentwickeln.
Berufsfilmer*Innen können nicht teilnehmen.
Einsendeschluss ist der 15. Januar 2024.
Weitere Informationen hier

Sparte Foto

Deutscher Jugendfotopreis 2024

Teilnehmen können sowohl Einzelpersonen als auch Fotogruppen bis einschließlich 25 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland (oder vorübergehend im Ausland lebend). Es gilt das Alter zum Zeitpunkt der Einsendung.

Neben Jugendlichen, Auszubildenden und Studierenden können natürlich auch Kinder ihre Fotos einreichen. Die »Älteren« dürfen ihnen gerne beim Upload oder Postversand assistieren ☺ Berufsfotograf*Innen können nicht teilnehmen.

Einsendeschluss: 1. März 2024

Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Zero
Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte
Kulturstiftung des Bundes

Zahlreiche Kunst- und Kulturinstitutionen setzen sich inzwischen mit ihrer Klimawirkung auseinander. Neben der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Klimakrise suchen Kulturinstitutionen ebenso wie Kulturschaffende und Künstler*innen vermehrt nach Instrumenten und Methoden, um das eigene Handeln in nachvollziehbarer und wirksamer Weise an Zielen der ökologischen Nachhaltigkeit auszurichten. Aber wie beginnen? Wo stehen wir? Was sind die entscheidenden Hebel, die es schnellstmöglich zu bewegen gilt?
Vor dem Hintergrund dieser drängenden Fragen lädt die Kulturstiftung des Bundes mit dem Programm „Zero“ Kultureinrichtungen verschiedener Sparten zur Mitwirkung an einer bundesweiten Nachhaltigkeitsinitiative ein, die das Thema in drei verschiedenen Modulen bearbeitet: Erstens in der antragsoffenen Projektförderung im „Fonds Zero“, zweitens mit Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen der „Akademie Zero“, und drittens mit einem Wissenstransfer in regionalen Netzwerktreffen für das gesamte Bundesgebiet.
Bewerbungsschluss 2. Antragsrunde: 24. Januar 2024
Weitere Informationen hier

Alle Sparten

Förderprogramm Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen
NRW Landesförderung

„Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ ist seit 2018 das „Heimat-Förderprogramm“ des Landes Nordrhein-Westfalen. Im Blick steht dabei das Engagement von Vereinen, Organisationen, Initiativen und Kommunen zur Gestaltung der vielfältigen Heimat in Nordrhein-Westfalen.
Förderprogramme:

- Heimat-Scheck
- Heimat-Preis
- Heimat-Fonds
- Heimat-Werkstatt
- Heimat-Zeugnis

Das aktuelle Förderprogramm ist bis 2027 ausgelegt. Generelle Antragsfristen gibt es bei der Heimatförderung nicht bzw. sind im Einzelfall im Online-Antragsverfahren hinterlegt.

Weitere Informationen hier

Tipps, Infos & Termine

Alle Sparten

„Bielefelder Kulturkalender 2024“ gratis erhältlich + Onlineportal bietet besondere Ideen für Kulturerlebnisse

Der neue Kulturkalender 2024 ist da! Spannende Konzerte, inspirierendes Theater oder reizvolle Kunstevents - mit mehr als 300 Terminen und Überblick zur Bielefelder Kulturlandschaft hilft der Kalender bei Ideenfindung und Planung. Auf einem begleitenden Online-Portal und dem tagesaktuellen online-Kalender finden sich viele weitere Anregungen und Tipps.
Die Bielefelder Kunst- und Kulturszene bietet nicht nur zur festlichen Weihnachtszeit eine Fülle an Geschenkideen. Gutscheine für z.B. das Tanzfestival Bielefeld, Tickets für Konzerte und Events, Kunstwerke, Kreativkurse und vieles mehr. „Der Kalender und das Onlineportal sind als Guide für spezielle Kulturtipps zu verstehen“, sagen Nina Oesterreich, im Bielefelder Kulturamt für Kulturmarketing zuständig, und ihre Kollegin Marianne Weiß, verantwortlich für das Kulturmarketing bei Bielefeld Marketing.
Der druckfrische „Bielefelder Kulturkalender 2024“ als Planungshilfe und Kulturguide fürs nächste Jahr ist kostenlos erhältlich in der Tourist-Information, beim Kulturamt Bielefeld, an den Museumskassen im Kunst-Dreieck, in der Stadtbibliothek und fast überall da, wo es Kultur gibt.
Mehr Informationen hier

Alle Sparten

Stemweder Kulturkarussell am 17. März 2024

Das „Stemweder Kulturkarussell“ geht in die nächste Runde. Auf der Kultur- und Musikerbörse treffen sich Veranstalter*Innen, Musiker*Innen und Künstler*Innen. Es ist ein Treffen der regionalen Kulturszene, bei dem es neben Information und Vernetzung auch darum geht, Kultur und Musik live zu erleben.
Das Konzept
Die Grundidee des „Stemweder Kulturkarussell“ besteht darin, dass viele Musiker*Innen und Künstler*Innen einen Auftrittsort suchen und auf der anderen Seite Veranstalter*Innen, Kulturämter aber auch Privatpersonen geeignete Musiker*Innen und Künstler*Innen buchen möchten. Beide werden beim „Stemweder Kulturkarussell“ zusammengebracht. Während ähnliche Formate deutschlandweit und teilweise europaweit als Messe aufgestellt sind, hat das „Stemweder Kulturkarussell“ eine regionale Ausrichtung.
Kurze Live-Auftritte
Herzstück des „Stemweder Kulturkarussell“ sind kurze Live-Auftritte von Künstler*Innen, Musiker*Innen und Bands, bei der sich das Publikum einen Eindruck vom Programm machen kann. Denn ein Live-Auftritt vermittelt einen viel besseren Eindruck als ein noch so gut gemachtes Video. Inhaltlich gibt es keine Vorgaben. Es sind alle Richtungen von Musik, Kabarett, Comedy oder sonstige künstlerische Darbietungen möglich.
Der JFK Stemwede als Veranstalter ist ein gemeinnütziger Verein ohne kommerzielle Absichten. Der Grundgedanke liegt in der Vernetzung und der Kurzauftritt ist für die auftretenden Künstler*Innen kostenlos.
Mehr Informationen hier

Alle Sparten

BiNeMO e.V. Anlauf- und Beratungsstelle gegen Rassismus in Bielefeld

Anlässlich der Eröffnung der ersten community-basierten Anlauf- und Beratungsstelle gegen Rassismus **Weact** in Bielefeld: Die Beratungsstelle ist bei BiNeMo e.V. angesiedelt und ab dem 01.11. geöffnet. Das Beratungsangebot richtet sich an alle, die

in Bielefeld und Umgebung von Rassismus und Diskriminierung betroffen sind. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und mehrsprachig.

Mehr Informationen hier

Veranstaltungskalender Bielefeld: Auf www.bielefeld.jetzt können Kulturakteure ihre Veranstaltungen und digitalen Angebote melden und online präsentieren.
Hier können Sie Ihre Projekte einstellen: https://www.bielefeld.jetzt/projekt-melden.

Die **KulturNews** werden über den Verteiler des Kulturamts an alle Sparten verschickt. Wenn Sie die KulturNews abbestellen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „KulturNews abbestellen“ an kulturamt@bielefeld.de. Wenn Sie neu in den Verteiler aufgenommen werden möchten, senden Sie eine E-Mail mit „KulturNews abonnieren“.